

Verfahrensablauf

1. Der Stadtrat/Gemeinderat hat in der Sitzung vom die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ortsüblich bekannt gemacht.
2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom hat in der Zeit vom bis stattgefunden.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörde und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom hat in der Zeit vom bis stattgefunden.
4. Zu dem Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis beteiligt.
5. Der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis öffentlich ausgelegt.
6. Die Stadt/Gemeinde hat mit Beschluss des Stadtrats/Gemeinderats vom den Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom als Satzung beschlossen.

....., den

(Stadt / Gemeinde)

(Siegel)

.....
(Ober-)Bürgermeister(in)

7. Die Regierung / Das Landratsamt hat den Bebauungsplan mit Bescheid vom

AZ gemäß § 10 Abs. 2 BauGB genehmigt.

8. Ausgefertigt

....., den

(Stadt / Gemeinde)

(Siegel)

.....
(Ober-)Bürgermeister(in)

9. Die Erteilung der Genehmigung des Bebauungsplans wurde am gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 1 BauGB / Der Satzungsbeschluss zu dem Bebauungsplan wurde am gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten.

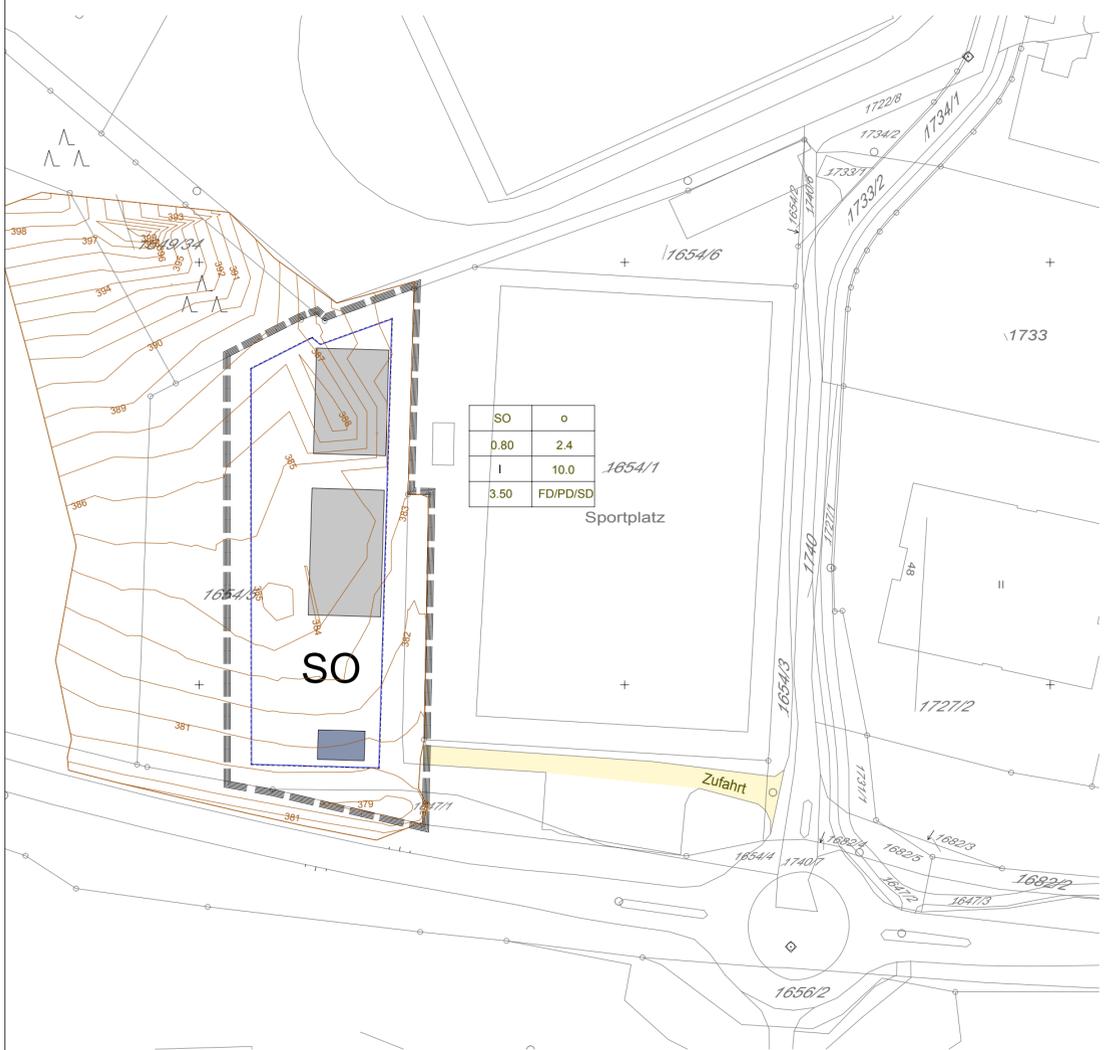
....., den

(Stadt / Gemeinde)

(Siegel)

.....
(Ober-)Bürgermeister(in)

BEBAUUNGSPLAN mit integrierter Grünordnung "Sondergebiet Sport und Freizeit"



Textliche Festsetzungen

1. Abstandsflächen

Die Abstandsflächen gem. BayBO sind einzuhalten.

2. Dachformen und Dachneigung

Flachdach
Pultdach 2°-15°
Satteldach 15°-25°

3. Gebäudehöhe

Die zulässige Wandhöhe von OK Fertigfußboden EG bis zum Schnittpunkt der Außenwand mit der Dachhaut, oder bis zum oberen Abschluss der Wand wird auf max. 3,50 m festgesetzt.

Festsetzungen

1. Grenzen

..... Geltungsbereich des Bebauungsplanes

2. Art der baulichen Nutzung

SO Sondergebiet gem. § 11 BauNVO

3. Maß der baulichen Nutzung

GRZ = 0,8 Grundflächenzahl

GFZ = 2,4 Geschossflächenzahl

BMZ = 10,0 Baumassenzahl

4. Bauweise, Baugrenzen

..... Baugrenze

5. Verkehrsflächen

..... Zufahrt/Schotterweg

6. Schallschutz

7. Grünordnung

Hinweise

35 bestehendes Gebäude mit Hausnummer

..... bestehende Grundstücksgrenze

1561 Flurstücksnummer

398 Höhenlinien

..... vorgeschlagene Gebäude

..... vorgeschlagene Flächen Sport- und Freizeit-anlage

Nutzungsschablone

Art d. baulichen Nutzung	Bauweise
Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl
Baumassenzahl	Baumassenzahl
maximale Traufhöhe	Dachformen/Dachneigung



Bebauungsplan "Sondergebiet (SO) - Sport und Freizeit" - Burglengelfeld

Geltungsbereich 5.103 m²

- Nettobaulandfläche 5.103 m²



M 1 / 1000

Bauort: Flurnummern: 1654/5
Gemarkung Burglengelfeld

Bauherr: Stadt Burglengelfeld
Marktplatz 2 - 6
93133 Burglengelfeld

Planverfasser: Preihs & Schwan
Beraten und Planen GmbH
Kreuzbergweg 1 A
93133 Burglengelfeld

Grünordnung: Lichtgrün Landschaftsarchitektur
Bahnhofstraße 18
93047 Regensburg

Schallschutz: ab Consultants GmbH
Altentreswitz 25
92648 Vohenstrauß

Thomas Gesche
1. Bürgermeister

Fabian Biersack
Dipl.-Ing. (FH)

Annette Boße
Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektin

Alfred Bartl
Dipl.-Ing. (FH) Akustik/Bauphysik

aufgestellt:

geändert:

Projektnummer:

Maßstab:

18.03.2016

B-04-25/16

1:1000